

Vier Medaillen für Sturm

100 von 100 Ringen geschossen

Bei der Europameisterschaft der Vorderladerschützen gewinnt der Hessentaler Michael Sturm vier Medaillen: zwei im Einzel, zwei im Team.

Hamina/Finnland. Mit einer Silber- und Bronzemedaille im Einzelwettkampf sowie einer Gold- und Bronzemedaille mit der Mannschaft kehrte der Hessentaler Michael Sturm (Schützengilde Schwäbisch Hall) von den Vorderlader-Europameisterschaften zurück.

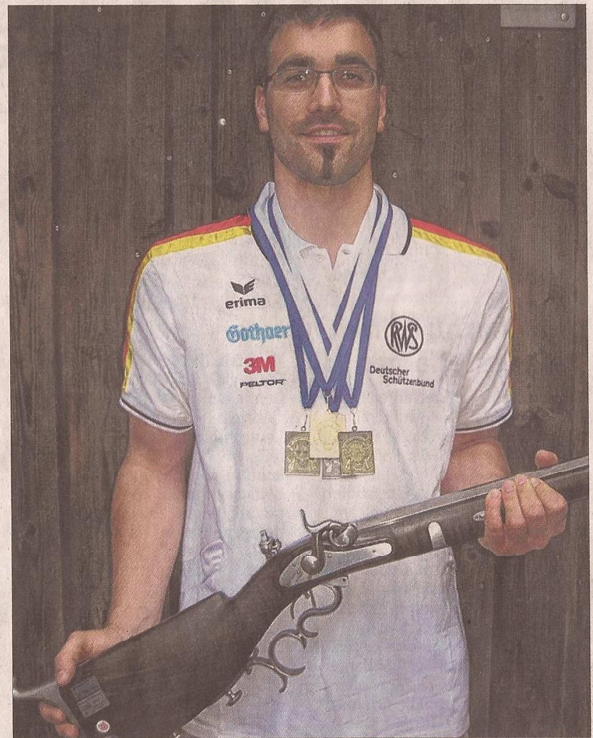
Los ging es mit dem Dienstgewehr 100 Meter. Ein enttäuschendes Ergebnis von 81 Ringen bedeuteten nur Platz 20. Dennoch reichte es mit der Mannschaft um J. Mayr (91) und T. Heber (85) zur Bronzemedaille.

Am nächsten Tag stand als erstes die Disziplin Steinschlossgewehr an. Hier konnte sich Michael Sturm die Bronzemedaille mit 95 Ringen knapp vor seinem Kontrahenten aus Österreich sichern. Das bessere

Schussbild hatte nach dem Ausmessen des schlechtesten Treffers entschieden. Auch im Wettbewerb Dienstgewehr 50 Meter musste wieder ausgemessen werden. Das Resultat: Drei Millimeter weiter vom Zentrum entfernt als sein Teamkollege J. Mayr bedeuteten Rang vier.

Am abschließenden Freitag der Paukenschlag: 100 von 100 möglichen Ringen mit dem Perkussionsgewehr 50 Meter. Aber im selben Durchgang wurden ebenfalls 100 Ringe von einem anderen Teilnehmer geschossen. Jetzt hieß es schon wieder abwarten – wird es Gold oder reicht es „nur“ für Silber? Am Abend stand die Entscheidung schließlich fest. Gerade einmal zwei Millimeter war der schlechteste Schuss von Michael Sturm weiter vom Zentrum entfernt als der des Siegers aus Frankreich, was die Silbermedaille bedeutete.

Mit diesem tollen Ergebnis gewann er noch die Mannschaftsgoldmedaille zusammen mit T. Baumhagl (98) und W. Virsik (97).



Gleich vier Medaillen gewinnt der Hessentaler Michael Sturm bei den Vorderlader-Europameisterschaften in Finnland.
Foto: pv